

# Der Gemeindehaushalt 2018

Einstimmig beschlossen durch die Gemeindevertretung am 14.12.2017



Bild: [www.sxc.hu/StarLight](http://www.sxc.hu/StarLight)

## 1. Allgemeines

Der Haushalt einer Gemeinde ist das kommunale **Aufgabenerfüllungsprogramm**, das durch die Gemeindevertretung beschlossen und durch die Verwaltung umgesetzt wird.

Im Haushalt ist festgesetzt, welches Geld die Gemeinde zur Verfügung hat und für welche Zwecke (in Produkten) dieses ausgegeben wird.

Seit 2007 stellt die Gemeinde nunmehr ihren 12. Jahreshaushalt nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen als sogenannten doppischen Haushalt (doppelte Buchführung) auf.

Die zahlreichen Aufgaben im Bereich der Daseinsvorsorge aber auch im sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich, für die die Gemeinde verantwortlich ist, wirken in die unterschiedlichsten Lebensbereiche aller Bürgerinnen und Bürger hinein. Sie beanspruchen beträchtliche Mittel.

Ziel ist es, die Balance zwischen Wünschenswertem und Machbarem zu halten.

Diese Bürgerbroschüre soll ein wenig dazu beitragen, den Haushalt etwas verständlicher zu machen.

Es wird hier jedoch **kein vollständiger Haushalt** abgebildet. Dieser enthält 188 Seiten und kann jederzeit auf der Internetseite der Gemeinde unter [www.blankenfelde-mahlow.de/gemeindehaushalt](http://www.blankenfelde-mahlow.de/gemeindehaushalt) eingesehen werden.

## 2. Woher kommen die Gelder?

Jede Gemeinde ist gesetzlich **verpflichtet**, zur Erfüllung und Finanzierung ihrer Aufgaben, neben den staatlichen Zuweisungen durch Land und Kreis, eigene **Einnahmen zu erheben**.

Dies sind z. B. **öffentliche Abgaben** – hierzu zählen Gebühren und Beiträge z. B. für KITA-Betreuung, für Straßenreinigung, für Verwaltungshandeln, für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr, für Investitionen im Straßenbau usw.;

**privatrechtliche Entgelte** – hierzu zählen z. B. Mieten, Pachten, Essengelder, Verkaufserlöse, Zinserlöse;

**Steuern** – hierzu zählen die Grundsteuer A und B, Hundesteuern, Gewerbesteuern, Vergnügungssteuern. Den Steuern stehen keine direkten Gegenleistungen gegenüber. Sie werden benötigt, um unentgeltliche oder nicht vollständig durch Gebühren oder sonstige Entgelte gedeckte Leistungen der Gemeinde finanzieren zu können.

Daneben bekommt die Gemeinde Anteile aus der Einkommens- und Umsatzsteuer, Schullastenausgleiche und sonstige Zuweisungen vom Land, u. a. für per Gesetz übertragene Aufgaben und auch für die KITA-Betreuung.

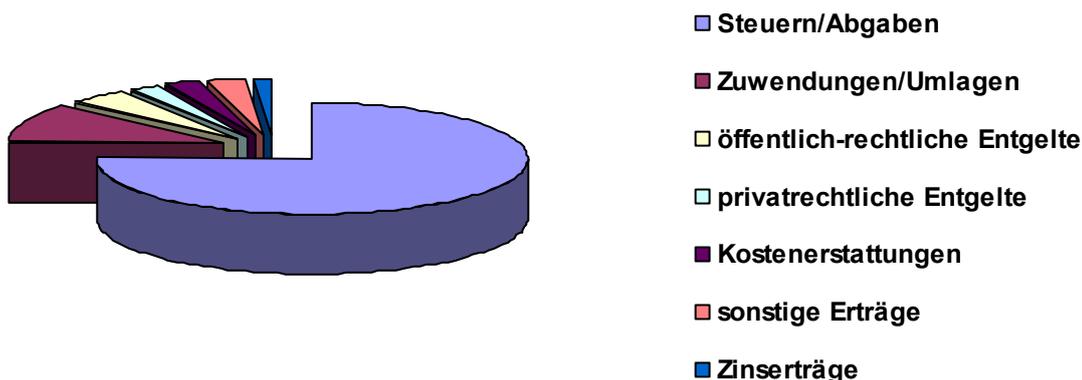
Auf Grund der abgesunkenen Steuerkraft – jeweils des 2. Vorjahres – bekommt die Gemeinde in 2018 und auch in den Folgejahren Schlüsselzuweisungen vom Land.

**Die Einnahmen (Erträge) im Haushalt 2018** (nur ordentliches Ergebnis) **belaufen sich auf insgesamt**

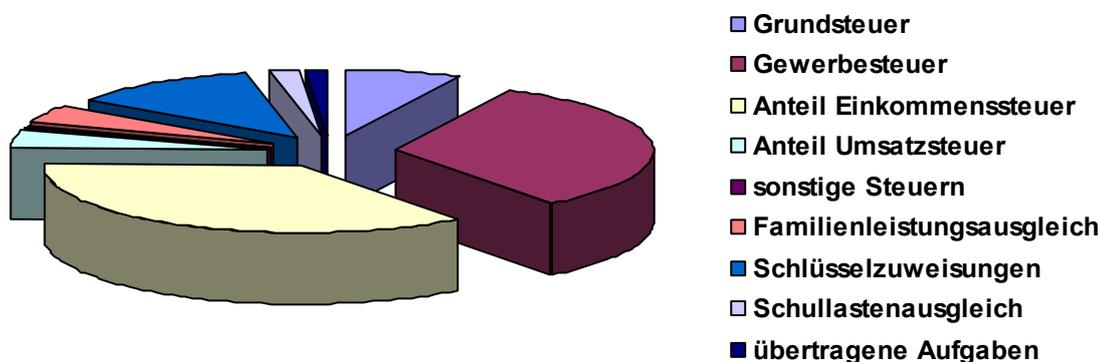
**48,28 Mio. Euro** (2017: 42,82 Mio. Euro)

Diese teilen sich wie folgt auf:

Steuern und Abgaben	30.079.600 Euro	62 % *)
Zuwendungen/Umlagen	11.402.700 Euro	24 %
Öffentl. -rechtl. Entgelte	2.627.600 Euro	5 % **)
Privatrechtl. Entgelte	815.000 Euro	2 %
Kostenerstattungen	1.401.000 Euro	3 %
Sonstige Erträge	1.426.800 Euro	3 % +)
Zins- u. Finanzerträge	524.000 Euro	1 %
<b>Gesamt</b>	<b>48.276.700 Euro</b>	<b>100 %</b>



Wie setzen sich zum Beispiel die Steuereinnahmen \*) und Zuwendungen/Umlagen zusammen?



\*) davon unter anderem:

Gewerbesteuern:	11.570.000 Euro
Grundsteuern:	2.521.600 Euro
Hundesteuer/Vergnügungssteuer:	192.000 Euro

\*\*\*) davon unter anderem:

KITA-Gebühren:	1.505.000 Euro
Gebühren Straßenreinigung:	149.000 Euro
Bürgerbüro:	210.000 Euro
Gebühren Bibliothek:	10.000 Euro
+)) u. a. Knöllchen	80.000 Euro

All diese Erträge dienen der Finanzierung des Haushalts (der Aufwendungen im Ergebnishaushalt und teilweise der Investitionen im Finanzhaushalt).

### 3. Wohin gehen die Gelder?

Die Gemeinde hat zunächst im Haushalt (Ergebnishaushalt) **Ausgaben** (Aufwand) für die so genannte laufende Verwaltungstätigkeit (Sach-, Unterhaltungs- und Personalaufwendungen) zu leisten.

Dies betrifft alle Bereiche von der Verwaltung über KITA's, Schulen, Sportstätten, Bibliothek, Bürger-, Vereins- und sonstige Dorfgemeinschaftshäuser, Straßen, öffentliches Grün mit Spielplätzen, Feuerwehren bis zu gemeindlichen Friedhöfen.

Im Haushalt (nur ordentliches Ergebnis) sind in **2018 Ausgaben** (Aufwand) von

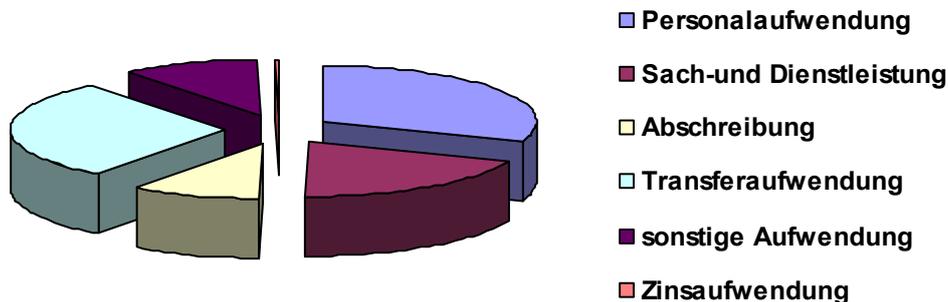
**54,46 Mio. Euro** (2017: 50,88 Mio. Euro)

veranschlagt.

Diese teilen sich wie folgt auf:

Personalaufwendungen	16.855.900 Euro	31 % *)
Sach- und Dienstleistungen	11.320.700 Euro	21 %
Abschreibungen	7.556.000 Euro	14 %
Transferaufwendungen	15.654.300 Euro	29 %
Sonst. ordentliche Aufwendungen	3.024.600 Euro	5 %
Zinsen und Finanzaufwendungen	49.100 Euro	unter 0,1 %
<b>Gesamt</b>	<b><u>54.460.600 Euro</u></b>	<b>100 %</b>

\*) dies entspricht 323,450 Stellen, davon **92,400 Stellen Kernverwaltung** (28,6%) und 231,050 Stellen für KITA's, Schulen, Bibliothek, Jugendarbeit, Werkstatthof (71,4%)



In den Transferaufwendungen sind u.a. neben Zuschüssen an freie KITA-Träger und Vereine, auch die Pflichtabführungen an Land und Kreis enthalten:

<b>Kreisumlage</b> (bei einem Hebesatz von 46 v.H. als Aufwand)	12.010.900 Euro
tatsächlich <u>mit Rückstellungen zu zahlen:</u>	<b><u>15.730.800 Euro</u></b>
<b>Gewerbesteuerumlage</b>	<b>1.157.000 Euro</b>

Damit ergibt sich im **Ergebnishaushalt 2018 unter Berücksichtigung außerordentlicher Erträge und Aufwendungen** bei

<b>Erträgen von</b>	<b>48.626.700 Euro</b>	<b>und</b>
<b>Aufwendungen von</b>	<b>54.810.600 Euro</b>	<b>ein</b>

**Gesamtdefizit von 6.183.900 Euro.**

In den kommenden Jahren (bis 2021) werden die derzeitigen Plan-Defizite langsam zurückgehen, so dass aller Voraussicht nach ab 2020 wieder eine Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen erfolgen kann. Die Rücklagen werden derzeit noch benötigt, um die Fehlbeträge in den Jahren 2018 und 2019 auszugleichen.

#### 4. Was sind die Investitionsschwerpunkte in 2018?

<b>Brandschutzbereich</b> Ausstattung, Löschbrunnen, Führungsfahrzeug	<b>148,0 TEuro</b>
<b>Kopernikus-Gymnasium</b> Mehrkosten Freianlage, Haus B und C begleitende Baumaßnahmen zum Schallschutz	<b>1.320,0 TEuro</b>
<b>FFW Groß Kienitz</b> Gebäude und Freianlage	<b>240,0 TEuro</b>
<b>FFW Glasow</b> Neubau FFW-Gerätehaus weitere Umsetzung in <u>2019 mit 1.200 TEuro</u>	<b>300,0 TEuro</b>
<b>Wilhelm-Busch Grundschule</b> weitere Umsetzung in <u>2019 und 2020 mit 1 Mio. Euro</u>	<b>250,0 TEuro</b>
<b>KITA Waldgeister</b> Sanierung Freianlage entsprechend Konzept und Erneuerung Garagentore	<b>285,0 TEuro</b>
<b>Bibliothek (<i>unter Sperre</i>)</b> Grunderwerb weitere Umsetzung in <u>2019 mit 1.250 Teuro</u>	<b>250,0 TEuro</b>
<b>Werkstatthof</b> Planung	<b>150,0 TEuro</b>
<b>Sternwarte Dahlewitz (<i>unter Sperre</i>)</b> Spiegelteleskop	<b>95,0 TEuro</b>
<b>Strategischer Grunderwerb</b> für die Gemeinde	<b>1.040,7 TEuro</b>
<b>Baumaßnahme insgesamt</b>	<b>3.102,7 TEuro</b>

Daneben werden für den Erwerb von beweglichem Vermögen (Ausstattungen, vor allem in KITA's und Schulen), für den Erwerb von Grundstücken und immateriellem Vermögen insgesamt **1.271,7 TEuro** aus dem Finanzhaushalt investiert.

Damit werden insgesamt **8.453.100 Euro Auszahlungen für Investitionen** vorgesehen, denen **Abschreibungen** in Höhe von **7.556.000 Euro** gegenüber stehen.

Das entspricht einer **Reinvestitionsquote** von lediglich 111,9 %.

## 5. Was kosten die laufenden Aufgaben?

Laufende Aufgaben werden aus dem Ergebnishaushalt finanziert.

Hier ist nur eine **Auswahl von 18 Aufgaben** (Produkten) von insgesamt 50 Produkten des unter Punkt 2 und 3 dargestellten Gesamthaushaltes mit den notwendigen Zuschüssen der Gemeinde dargestellt.

Darin enthalten sind auch die jeweiligen Verwaltungskostenanteile.

### Kindertagesstätten

In den derzeit vorhandenen **10** kommunalen KITA's der Gemeinde werden insgesamt **1.600 Kinder** betreut.

Es werden 197 Kinder in KITA's und 130 Kinder im Hort freier Träger (Evangelische Kirchengemeinde und Hoffbauer-Stiftung) betreut, wofür entsprechende Transferleistungen zu zahlen sind.

In 18 Tagespflegestellen befinden sich 90 Kinder.

<b>Erträge</b>	Zuweisungen, Elternbeiträge, Kostenerstattungen	<b>7.843.400 Euro</b>
<b>Aufwendungen</b>	Personalkosten, Sach- und Dienstleistungen, Transferleis- tungen und Bewirtschaftung, interne Leistungsverrechnung) (davon Transferleistungen an freie Träger/ Tagespflege)	<b>12.685.600 Euro</b>  1.409.500 Euro)



Kita Spektakulum in Mahlow

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>4.842.200 Euro</b>
2017:	4.624.900 Euro

### Kinder, Jugend und Familie

Zuschüsse für Jugendfreizeiteinrichtungen, deren Gebäudeunterhaltung, Herbert-Tschäpe-Freizeitclub, Waldhaus, DRK Familie und interne Leistungsverrechnung.

<b>Erträge</b>	<b>210.600 Euro</b>
<b>Aufwendungen</b>	<b>888.100 Euro</b>



Jugendhaus „Butze“ in Mahlow

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>677.500 Euro</b>
2017:	653.200 Euro

## Schulen

In den 6 Schulen unserer Gemeinde sind insgesamt **2.343 Schüler**. Davon besuchen 282 Schüler die Oberschule und 650 Schüler das Gymnasium.

<b>Erträge</b>	4 Grund-, 1 Oberschule, 1 Gymnasium <u>einschl.</u> Schul- lastenausgleich Land	<b>1.261.900 Euro</b>
<b>Aufwendungen</b>	Personalkosten, Sach- und Dienstleistungen, Bewirt- schaftung, interne Leistungs- verrechnung	<b>3.904.000 Euro</b>



Wilhelm-Busch-Grundschule  
in Blankenfelde

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>2.642.100 Euro</b>
2017:	1.614.800 Euro

## Sportstätten

<b>Erträge</b>	Ohne Zuschüsse für Vereine	<b>3.800 Euro</b>
<b>Aufwendungen</b>	Personalkosten, Sach- und Dienstleistungen, Bewirtschaf- tung, interne Leistungsverrech- nung	<b>1.068.600 Euro</b>



Sportplatz in MAalow

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>1.064.800 Euro</b>
2017:	1.240.800 Euro

## Bibliothek

<b>Erträge</b>		<b>12.600 Euro</b>
<b>Aufwendungen</b>	Personalkosten, Sach- und Dienstleistungen, Bewirtschaf- tung, interne Leistungsverrech- nung	<b>549.600 Euro</b>



Lesung in der Bibliothek

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>537.000 Euro</b>
2017:	509.600 Euro

## Öffentlichkeitsarbeit

Veranstaltungen der Gemeinde und der Ortsteile, Seniorenarbeit, Ferienpass, Städtepartnerschaften, Bürgerhaushalt, Publikationen/Chroniken, Behindertentransport und interne Leistungsverrechnung.

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>233.700 Euro</b>
2017:	259.700 Euro



Gemeindefest 2017

## Vereinsförderung, Sportförderung, Kirchenförderung

An alle Vereine lt. Förderrichtlinie, Mietzuschüsse an Sportvereine, darüber hinaus für Natursportpark, Frauenhaus und Lebenshilfe, Kulturförderung, Zuschüsse für Heimatpflege der Ortsbeiräte, Miet- und Betriebskostenzuschüsse an Vereine, Zuschuss Zossener Tafel, Förderung von sozialen Projekten, interne Leistungsverrechnung sowie Zuschuss für Sanierung Kirchturm in Blankenfelde (30.000 EUR) und Sanierung Dorfkirche in Glasow (8.300 EUR).

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>414.500 Euro</b>
2017:	373.000 Euro



Dorfkirche Glasow

## Bürgerhäuser

Unterhaltung und Bewirtschaftung aller Bürger- und Dorfgemeinschaftshäuser (Vereinshaus, Haus der Begegnung, Dorfgemeinschaftshaus Jühnsdorf, Bürgerhaus ‚Bruno Taut‘, Bürgerhaus Groß Kienitz).

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>354.800 Euro</b>
2017:	342.600 Euro



Aufführung in der Regenbogen Kunst- und Musikschule

## Musikschule

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>294.400 Euro</b>
2017:	292.400 Euro

## Sicherheit und Ordnung

Allgemeine ordnungsbehördliche Aufgaben, Immissionsschutz, Fundsachen und Fundtiere, Verkehrsaufsicht ruhender Verkehr

<b>Erträge</b>	öffentlich-rechtliche Entgelte, Bußgelder	<b>110.000 Euro</b>
<b>Aufwendungen</b>	Personalkosten, Sach- und Dienstleistungen, interne Leistungsverrechnung	<b>551.500 Euro</b>

<b>Zuschuss der Gemeinde 2018</b>	<b>441.500 Euro</b>
2017:	503.000 Euro

## Feuerwehren | Brandschutz

Wahrnehmung aller Aufgaben als Träger des Brandschutzes

**Erträge** Zuwendungen, Kostenerstattungen **62.700 Euro**

**Aufwendungen** Personalkosten, Sach- und Dienstleistungen, interne Leistungsverrechnung **981.900 Euro**

**Zuschuss der Gemeinde 2018** **919.200 Euro**

2017: 1.024.900 Euro



Löschübung der Freiwilligen Feuerwehr

## Straßen

**Erträge** **983.300 Euro**

**Aufwendungen** u.a. Unterhaltung und Reparatur von Gemeindestraßen und Wegen einschl. Regenentwässerung, Abschreibungen und Verwaltungsaufwand/ Personal **7.545.300 Euro**

**Zuschuss der Gemeinde 2018** **6.562.000 Euro**

2017: 5.431.100 Euro



Karl-Liebknecht-Straße in Mahlow

## Öffentliches Grün und Spielplätze | Landschaftspflege

Unterhaltung, Umgestaltung und Neuanlage öffentlicher Grünanlagen und Reit- und Wanderwegen, Spiel- und Bewegungsflächen, Straßenbegleitgrün, kommunale Waldflächen, Baumschutz, Rekultivierung/ Nachsorge von Deponien

**Zuschuss der Gemeinde 2018** **1.597.600 Euro**

2017: 1.713.400 Euro



Workshop zur Sanierung des Birkenwäldchens in Blankenfelde 2017

## Parkhaus

Unterhaltung und Bewirtschaftung verkehrssicherer öffentlicher Parkflächen und öffentlicher Toiletten (Blankenfelde) sowie Vermietung der Kioske.

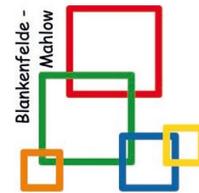
**Zuschuss der Gemeinde 2018** **130.500 Euro**

2017: 398.200 Euro



**Blankenfelde-Mahlow als Ort von Kommunikation und Begegnung:**

- Wir, die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, werden dafür sorgen, dass die Identität der Orts- und Gemeindeteile erhalten bleibt und sich entwickelt und dazu beitragen, dass es einen gemeinsamen und verbindenden Ort der Begegnung und Kommunikation geben wird;
- Wir schaffen Transparenz in Planungs- und Entwicklungsprozessen, um Lösungen zu finden, die gemeinwohlorientiert sind und damit zur Verbundenheit der Einwohner mit der Gemeinde.



**Wir, die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung,**

stehen in besonderer Verantwortung, Beiträge zu leisten und Verantwortung zu übernehmen in der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow zu erbringen.

Dabei lassen wir uns leiten von gegenseitigem Respekt und Toleranz untereinander. Grundlage unseres Handelns ist die Anerkennung der Herausforderungen, die eine Sicherung und Entwicklung für alle Einwohner\* der Gemeinde stellen. Gemeinwohlorientiert.

Wir akzeptieren alle Einwohner der Gemeinde in ihrer Vielfalt von Lebensentwürfen, mit oder ohne Handicap, unterschiedlicher Geschlechter, kulturellen, sexuellen und weltanschaulicher Orientierung.

Wir setzen uns ein für eine Kultur der Beteiligung und der Zusammenarbeit aller miteinander.

Wir tragen gemeinsam Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinde für alle Menschen, die in der Gemeinde leben.

\* Für die leichtere Lesbarkeit haben wir uns für die männliche Form entschieden – natürlich sind aber alle Geschlechter gemeint.



**Blankenfelde-Mahlow als Ort der nachhaltigen und umweltgerechten Entwicklung:**

- Die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung treten dafür ein, eine größtmögliche Kompensation umweltschädigender und gesundheitsgefährdender Einflüsse zu erreichen;
- Wir engagieren uns dafür, dass naturnahe Bereiche geschützt, untereinander vernetzt und erweitert werden;
- Wir setzen uns dafür ein, dass umweltschonende Technologien zum Standard werden, dies gilt insbesondere in kommunalen Einrichtungen.



**Blankenfelde-Mahlow als Ort der Bildung, Kultur und Sport:**

- Wir, die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, setzen uns für Bildung, Kultur und Sport ein;
- der wachsenden Gemeinde und dem Ausbau der Möglichkeiten der Einwohner der Gemeinde ermöglichen;
- Wir achten auf die Traditionen der Gemeinde und finden ihnen ihren Platz in der Gemeinde.



**Blankenfelde-Mahlow als Ort des sozialen Zusammenlebens:**

- Wir, die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, orientieren uns an der Schaffung eines bedarfsgerechten Lebensumfeldes für alle Bürger in der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow; wir laden alle Bürger ein, ihre Themen einzubringen;
- Wir regen bürgerschaftliches Engagement für die Entwicklung der Gemeinde an und fördern dieses;
- Wir setzen uns dafür ein, dass sich für das Erscheinungsbild der Gemeinde jeder und alle gemeinsam verantwortlich fühlen.

dem gelingenden Gemeinbringen.  
 kt, von Toleranz und Akzeptanz, von Sachkompetenz bezüglich der Entwicklung von Lebensqualität und Wohlstand hat Vorrang.  
 der Einzigartigkeit und ihrer Identität, ihrer Interessen, ihrer kulturellen Identität.  
 d eines solidarischen

Entwicklungsmöglichkeiten  
 Form entschieden,



**Blankenfelde-Mahlow als Ort von Kultur und Sport:**

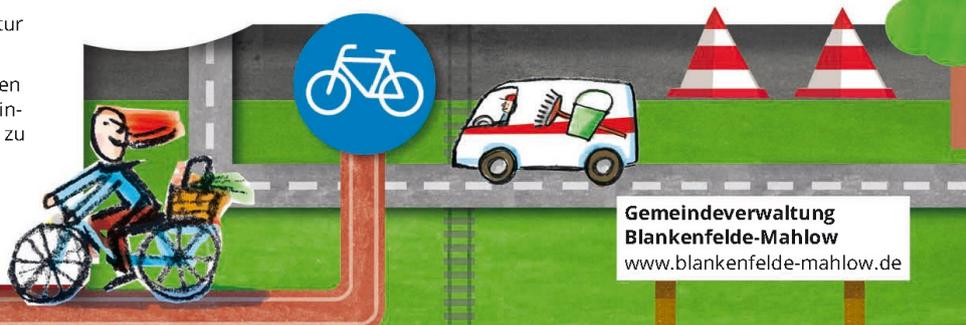
der Gemeindevertretung und die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, wollen die Infrastruktur für Kultur und Sport nachhaltig sichern;

In der Gemeinde entsprechend sorgen wir für einen breiten Leistungsangebot und engagieren uns dafür, allen Einwohnern in der Gemeinde eigene Lern- und Entwicklungswege zu ermöglichen;

die Vielfalt der Angebote und wollen, dass diese auf Traditionen und Geschichte als auch das Moderne aufbauen.

**Blankenfelde-Mahlow als Ort von Arbeit und Wirtschaft:**

- Wir, die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung werden die Chancen der Metropolregion suchen und nutzen und dazu beitragen, den Einklang mit dem ländlichen Charakter der Gemeinde zu finden und zu sichern;
- Wir schaffen günstige Rahmenbedingungen für Dienstleister, Gewerbe und Freiberufler in der Gemeinde, damit die Einwohner wohnortnahe Arbeitsmöglichkeiten finden und von bedarfsgerechten Angeboten profitieren;
- Wir gehen in einen intensiven Dialog zu den Verkehrsbeziehungen, um die vielfältigen Mobilitätsbedürfnisse innerhalb der Gemeinde und in das Umland zu befriedigen und wollen zu gemeinwohlorientierten und umweltschonenden Lösungen kommen.



Gemeindeverwaltung  
 Blankenfelde-Mahlow  
[www.blankenfelde-mahlow.de](http://www.blankenfelde-mahlow.de)

***Das Wunschenken hat nicht nur die Köpfe verwirrt,  
sondern auch in unseren Budgets tiefe Spuren hinterlassen.***

Manfred Rommel, deutscher Politiker

Im Jahr 2018 besteht weiterhin die Herausforderung darin, dass die Gemeinde in ihrer aktuellen Haushaltsplanung für 2018 von einem Gesamtdefizit (Differenz zwischen den geplanten Erträgen und Aufwendungen) von 6,2 Mio. Euro ausgeht.

Diese Entwicklungstendenz wird sich vermutlich in den kommenden Jahren weiter stabilisieren und ab dem Jahr 2020 wieder erholen.

Durch wirtschaftliches Handeln konnten in den Vorjahren allerdings entsprechende Haushaltsüberschüsse in Höhe von insgesamt rund 70 Mio. Euro erwirtschaftet werden. Diese Rücklage wird nun teilweise verwendet, um die derzeit für die Jahre 2018 und 2019 geplanten Haushaltsdefizite auszugleichen. Das führt jedoch dazu, dass in 2021, abzüglich der bisher geplanten Investitionen, nur noch ca. 34,4 Mio. Euro an Zahlungsmitteln im Gemeindehaushalt zur Verfügung stehen würden.



Wir alle wissen, welche wertvolle Arbeit Vereine und Initiativen leisten. Sie machen Angebote, die der ganzen Gemeinde zugutekommen und die sich die Bürgerinnen und Bürger wünschen. Die Gemeinde wird auch in 2018 die Zuschüsse und Fördermittel für Vereine, Senioren, Bildung und Jugend in Höhe von rund 4 Mio. Euro zur Verfügung stellen.

Die Gemeinde nimmt auch im Haushalt 2018, trotz größerer Investitionen, keine Kredite auf. Mit einer nunmehr auf 23 Euro gesunkenen Pro-Kopf-Verschuldung liegt Blankenfelde-Mahlow im Landesvergleich weit unterhalb des Landesdurchschnitts von 746 Euro je Brandenburger Einwohner und würde ab 2020 schuldenfrei sein.

Bürgerschaftliches Engagement wird seit Jahren bei uns großgeschrieben.

Auch in diesem Jahr haben Sie in unserer Gemeinde mit dem nun 8. Bürgerhaushalt für das Jahr 2019 die Möglichkeit, Vorschläge zur Aufnahme in den Haushalt zu unterbreiten. Nehmen Sie aktiv daran teil.

Es werden in näherer Zukunft weitere Maßnahmen geplant, wo Bürgerbeteiligung und bürgerliches Engagement ausdrücklich erwünscht sind. Zukünftige Projekte werden u. a. die Gestaltung der Freifläche M11 (im Bereich Richard-Wagner-Chaussee) in Mahlow und die Taunten-Kaserne in Blankenfelde sein.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auf die öffentlichen Bekanntmachungen, z. B. im Gemeindejournal oder auf unserer Internetseite, hinweisen.

Gerne nehmen wir zu dieser Broschüre und zum Bürgerhaushalt Ihre Anregungen entgegen und beantworten Ihre offenen Fragen.

Fordern Sie uns, wir sind für Sie da!

Ihr Ortwin Baier  
Bürgermeister

Ihre Gemeindeverwaltung  
Telefon: 03379 333-0

*Gerne nehmen wir Ihre Anregungen, Kritik oder auch Lob entgegen, um Ihnen auch den Gemeindehaushalt 2019 transparent und verständlich darstellen zu können (Frau Czock Tel.: 03379 333-210).*